

Neues von der Sozialversicherungs

Handbuch, Vereinsgründung und Symposium treiben das Projekt weiter voran



Die Gründungsmitglieder des Vereins bei ihrer konstituierenden Versammlung am 3. September 2015 (v.l.n.r.): Ingolf Fröde, Prof. Dr. Laurenz Mülheims, Prof. Dr. Susanne Peters-Lange, Prof. Dr. Astrid Funke, Nina Lichtenberg, Iris Schuhmann, Andrea Kühne, Vincenzo Cusumano, Prof. Dr. Edwin Toepler, Prof. Dr. Günther Sokoll, Nicolas Echarti, Prof. Dr. Johannes Mockenhaupt. Auf dem Foto fehlt: Andrea Jussen.

Verschiedene Disziplinen unter dem Dach einer neuen Wissenschaft zu vereinen, darum geht es bei dem Projekt Sozialversicherungswissenschaft. Denn die Anforderungen an das System der Sozialversicherung werden immer komplexer. Um den Herausforderungen unserer Zeit zu begegnen, arbeiten längst verschiedene Wissenschaftsdisziplinen wie etwa Recht, Ökonomie und Medizin interdisziplinär zusammen. Der Fachbereich Sozialversicherung an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg geht einen Schritt weiter und möchte eine neue, eigene Wissenschaft auf den Weg bringen.

Auftakt dazu bildeten eine Fachtagung und Workshop Anfang des Jahres 2013, bei dem auch ein Buchprojekt auf den Weg gebracht wurde. Inzwischen ist das „Handbuch Sozialversicherungswissenschaft“ im Springer-Verlag erschienen – und fast zeitgleich gründete sich in Hennef der Verein „Forum Sozialversicherungswissenschaft e.V.“, der am 22. Oktober 2015 erstmals einer größeren Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

Anlässlich der Veröffentlichung des „Handbuchs Sozialversicherungswissenschaft“, in dem 86 Autorinnen und Autoren in 71 Beiträgen übergreifende Themen zum System der Sozialversicherung thematisieren, veranstaltete der Fachbereich Sozialversicherung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg am 22. Oktober 2015



Frisch aus dem Druck: Das Handbuch Sozialversicherungswissenschaft ist im September 2015 erschienen und hat nun einen festen Platz in den Bibliotheken gefunden.

das Symposium Sozialversicherungswissenschaft zum Thema „Sozialversicherung 5.0 – Neue Fragen an ein altes System“.

Interdisziplinäre Betrachtungsweise

Vor dem Hintergrund tiefgreifender demographischer, gesellschaftlicher und technologischer Veränderungen wurde auf dem Symposium diskutiert, inwieweit sich die Sozialversicherung in Deutschland wandeln muss beziehungsweise kann. Im Fokus des Symposiums standen neue Herausforderungen für die Sozialversicherung und daraus resultierende Fragen an eine Sozialversicherungswissenschaft.

Neben Fachvorträgen zu den aktuellen Fragestellungen „Arbeiten 4.0“, dem Subsidiaritätsprinzip und der Inklusion erörterten namhafte Vertreterinnen und Vertreter aus Po-

wissenschaft



HANDBUCH SOZIALVERSICHERUNGS- WISSENSCHAFT



Das Handbuch Sozialversicherungswissenschaft ist 2015 im Springer-Verlag erschienen. Es umfasst 1208 Seiten und kostet circa 69 Euro. Die Herausgeber und Herausgeberinnen (Prof. Dr. Laurenz Mülheims, Prof. Dr. Karin Hummel, Prof. Dr. Susanne Peters-Lange, Prof. Dr. Edwin Toepler und Iris Schuhmann, M.A.) sind an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg am Fachbereich Sozialversicherung tätig.

KONTAKT

Iris Schuhmann
Tel. 02241 / 865 719
E-Mail: iris.schuhmann@h-brs.de

litik, Wissenschaft und Praxis im Rahmen einer Podiumsdiskussion Herausforderungen für die Sozialversicherung sowie sich daraus ergebende Fragen an die Wissenschaft. In einem anschließenden Vortrag wurden anhand der dargestellten Problemstellungen die Notwendigkeit einer interdisziplinären Betrachtungs- und Handlungsweise aufgezeigt sowie Perspektiven und Aufgaben einer Sozialversicherungswissenschaft abgeleitet.

Den Abschluss des Symposiums bildete die Vorstellung des jüngst gegründeten Vereins „Forum Sozialversicherungswissenschaft e.V.“, der künftig als Forum für den fächerübergreifenden Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis dienen soll.

Text und Fotos: DGUV, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg



DGUV-PORTAL

Den Beitrag „Auf dem Weg zur Sozialversicherungswissenschaft“ über den Projektstart zum Handbuch können Sie auf den Seiten 24-25 in der Online-Ausgabe 1/2013 des DGUV-intern-Magazins nachlesen.

Intranet **WEBCODE i602359**



INTERNET

Mehr Informationen über das Forum Sozialversicherungswissenschaft finden Sie auf den Internetseiten des Fachbereichs Sozialversicherung an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg:
www.h-brs.de/de/sv

Die Internetseite des neu gegründeten Vereins Forum Sozialversicherungswissenschaft lautet:
www.sozialversicherungswissenschaft.de